# 3 Lage- und Gebäudebeschreibung

## 3.1 Makrolage

Region/Ort

Großraumlage Land Baden-Württemberg, Regierungsbezirk Tübingen, Region

Neckar-Alb, Landkreis Tübingen, Metropolregion Stuttgart

Einwohnerzahl 92.000 Einwohner (Stand Dezember 2024)

Ortsfunktion Oberzentrum

#### Wirtschaftliche Situation

Die Universitätsstadt Tübingen ist der Verwaltungssitz des Landkreises Tübingen sowie des gleichnamigen Regierungsbezirks.

Tübingen ist eine dynamische Universitätsstadt mit einer Universität, deren renommierter Ruf über die Landesgrenzen Baden-Württembergs und Deutschlands hinaus bekannt ist. Die Stadt profitiert von der Zugehörigkeit zur Metropolregion Stuttgart und ihrem hervorragenden Bildungs- und Forschungsumfeld. Die Universität Tübingen und zahlreiche Forschungsinstitute, wie das Max-Planck-Institut, ziehen hochqualifizierte Fachkräfte an.

Die Bereiche Biotechnologie und Medizintechnik sind stark vertreten. Ebenso sind eine Reihe von traditionellen und jungen Unternehmen im Bereich Maschinenbau und Werkzeugherstellung in Tübingen angesiedelt.

Öffentliche Institutionen wie die Universität, das Klinikum und rund 30 Behörden sind Einrichtungen mit einer großen Anzahl an Arbeitsplätzen.

Die Universitätsstadt Tübingen besitzt eine lebendige Kulturszene und ist durch ihre historische Altstadt und die Lage am Neckar touristisch attraktiv.

## Geografische Lage

Die Stadt Tübingen liegt im mittleren Neckartal direkt am Fluss des Neckars und ist aufgrund dieser Lage landschaftlich reizvoll geprägt. Nördlich der Stadt befindet sich der Naturpark des Schönbuchs, westlich gelegen, befindet sich das ländlich geprägte Obere Gäu. Der Schwarzwald und die Schwäbische Alb sind, als weitere große geografische Naturräume, nicht entfernt gelegen.

Die Landeshauptstadt Stuttgart und die Region Stuttgart befinden sich nördlich in ca. 30 km Entfernung.

## Überregionale Verkehrsanbindung

Eine überregionale Verkehrsanbindungen an das

Fernstraßennetz bestehen über Bundesstraße B 296 in westlicher Richtung zur Bundesautobahn A 81 Stuttgart-Singen, über die B28 in östlicher Richtung nach Reutlingen und an die in Nord-Süd-Richtung verlaufende B 27 nach Stuttgart und die Bundesautobahn A 8 Stuttgart-München.

Die Universitätsstadt Tübingen besitzt einen Bahnhof und ist ausreichend an das deutsche Bahnnetz angeschlossen. Die Zugverbindungen und deren Fahrzeit in die Landeshauptstadt Stuttgart dauern rund eine Stunde. Über diese Verbindung ist ebenfalls ein Anschluss an den Hauptbahnhof der Landeshauptstadt Stuttgart mit überregionalen und internationalen Zugverbindungen gegeben.

Der Flughafen Stuttgart ist in rund 35 Straßen-km über die B27 in ca. 35 Minuten zu erreichen.

### Regionale Verkehrsanbindung

Pkw Gut ausgebautes und regional gut vernetztes Straßennetz.

Bahn Ein Bahnhof bindet die Universitätsstadt Tübingen mit einer Metropolexpress-Verbindung zum Stuttgarter Hauptbahnhof an. Mit

Regionalexpress-Zug-Verbindungen und Regionalbahn-Verbindungen sind weitere Anschlüsse an das Schienennetz und an die umliegende

Region vorhanden.

ÖPNV Die Universitätsstadt besitzt einen Busbahnhof nahe dem

Stadtzentrum, unmittelbar am Bahnhof gelegen, und ein eigenes

öffentliches Busverkehr-Netz, das das Stadtgebiet erschließt.

Von Tübingen aus verkehrt der Airport-Sprinter, Linie 828, im Stundentakt mit einer direkten Verbindung zum Flughafen Stuttgart.

Radwegnetz Das Radwegnetz im Stadtgebiet ist gut ausgebaut und verbindet die

Stadt Tübingen mit den umliegenden Gemeinden und mit den

nahegelegenen Naherholungsgebieten.

Infrastruktur

Öffentliche Einrichtungen Ein Rathaus, das Landratsamt des Landkreises Tübingens, mehrere

Grundschulen, mehrere weiterführende Schulen, mehrere Kindertageseinrichtungen, die renommierte Eberhard Karls Universität, Sporteinrichtungen, Hallen- und Freibad, Kultureinrichtungen wie Theater, Kinos, das Tübinger Schloss, diverse Museen, die Kunsthalle Tübingen, mehrere Altenzentren und Kirchen und religiöse Zentren

zahlreicher Konfessionen sind vorhanden.

Die medizinische Versorgung ist durch die Universitätskliniken, die BG-Klinik und eine ausreichende Anzahl an medizinischen Praxen unterschiedlicher Fachrichtungen als überdurchschnittlich zu

bezeichnen.

Einkauf Alle Geschäfte des täglichen und gelegentlichen Bedarfs sowie weitere

Einrichtungen befinden sich im Umkreis von ca. 1000 m bis 1500 m (Discounter, Dienstleistungsgeschäfte, Getränke- und Fachmärkte) entfernt. Die Tübinger Altstadt mit einem vielfältigen Angebot an Einkaufsmöglichkeiten befindet sich in 1.500 km Luftlinie entfernt.

**Beurteilung Makrolage** 

Wohnlage Regional positiv zu bewertende Wohnlage.

## 3.2 Mikrolage

Lage in der Stadt Das Bewertungsobjekt befindet sich im nördlichen Stadtteil der

Universitätsstadt Tübingen an der oberen Kante des Taleinschnitts Täglesklinge an der Grenze zwischen der Kernstadt Tübingen und dem Ortsteil Lustnau. Das Bewertungsobjekt liegt in rund 2000 m Luftlinie vom Ortszentrum (Rathaus) und in rund 2500 m Luftlinie vom

Bahnhof entfernt.

Umgebung/Objektumfeld Die umgebende Bebauung in der Straße Im Winkelrain ist gemischt,

bestehend aus Einfamilienhäusern, Doppelhäusern und

Mehrfamilienhäusern. Die Bebauungsstruktur ist aufgelockert und mit Grünflächen durchzogen. Der Taleinschnitt der Täglesklinge und die Ausläufer des Waldgebietes des Naturparks Schönbuch sind zu Fuß

in einiger Distanz erreichbar.

Immission/Umwelteinflüsse Während der Ortsbesichtigung waren im Freien keine auffälligen

Verkehrsgeräusche durch Pkws zu vernehmen.

Parkplatzsituation Parkplätze sind nur in geringem Umfang straßenbegleitend

vorhanden. Das Mehrfamilienhaus verfügt über eigene Stellplätze auf dem Grundstück und zwei Garagenstellplätze. Der zu bewertenden

Wohneinheit ist ein Stellplatz zugeordnet.

Naherholung Naherholungsmöglichkeiten bieten zum Beispiel die reizvolle Lage der

Stadt Tübingen mit ihrer historischen Altstadt am Neckar, der nahe gelegene Naturraum des Schönbuchs, das nahe ländlich geprägte

Umfeld mit gut ausgebauten Radwegen, Sportvereine und

Sporteinrichtungen sowie das kulturelle Angebot der Stadt Tübingen, und die Angebote der nahe gelegenen Stadt Reutlingen und der

Region Stuttgart.

**Beurteilung Mikrolage** 

Wohnlage Positive zu bewertende Lage im Ort

# 3.4 Gebäudebeschreibung - Mehrfamilienhaus

Nachstehende Beschreibung enthält nur Angaben und beschreibt nur Merkmale des Bewertungsobjektes nach Augenschein i. V. m. der Baubeschreibung, die für diese Wertermittlung von erkennbarem Einfluss sind. Damit wird keine vollständige Beschreibung der gesamten Bau- und Ausstattungsgegebenheiten vorgelegt. Sie charakterisiert den optisch erkennbaren Zustand und bezieht sich auf die dominierende Ausstattung und Ausführung.

**Allgemeines** 

Gebäudetyp Mehrfamilienhaus

Geschosszahl Untergeschoss, Erdgeschoss, Obergeschoss, Dachgeschoss

(das Erdgeschoss ist baurechtlich ein Vollgeschoss und zusätzlich durch eine Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplans ist ein

Obergeschoss als Vollgeschoss ausgebildet)

Nutzung A) Untergeschoss, 2 Wohneinheiten, Abstellräume, Wasch- und

Trockenraum, Heiz- und Haustechnikraum

B) Erdgeschoss: 2 WohneinheitenC) Obergeschoss: 2 WohneinheitenD) Dachgeschoss: 2 Wohneinheiten

Baujahr Aus dem Schriftverkehr der Bauakten ist zu entnehmen, dass das

Mehrfamilienwohnhaus aus einem kompletten Umbau eines

Wohngebäudes aus den 70er hervorgegangen ist. Dabei wurde das bestehende Wohngebäude weitgehend, unter Verwendung diverser bestehender Teile des Untergeschosses, abgerissen. Die letzte gültige Baugenehmigung für das nun aktuell bestehende Mehrfamilienhaus datiert aus dem Jahr 1989. Das Bestandsuntergeschoss wurde

weitestgehend im Rahmen der Neubaumaßnahme des

Mehrfamilienhauses erneuert. Daher hat das frühere Erstellungsdatum des Untergeschosses keine Auswirkung auf die Festsetzung des Baujahrs. Das Baujahr wird auf das Jahr der Baugenehmigung zuzüglich eines Jahres Bauzeit geschätzt und angesetzt auf: 1990

Gebäudezustand Allgemeiner baulicher Zustand baujahresbezogen normal.

Baujahr alterstypischer, sich abzeichnender Instandhaltungsstau am

Gebäude und den Außenanlagen.

Eine Ausnahme hiervon bildet die Feuchtebildung an der Wand im Wasch- und Trockenraum des Untergeschosses, bei der die Ursache nicht erkennbar ist und die Dringlichkeit etwaiger Maßnahmen nicht

beurteilt werden kann.

Das Mehrfamilienhaus ist auf einem abschüssigen Grundstück situiert. Entlang der Straße Im Winkelrain, im Bereich der Hoffläche und längsseitig des tiefer gelegenen Mehrfamilienhauses ist der Hang durch eine Stützmauer oder stützende bauliche Elemente abgefangen.

Gemäß Aussage der Hausverwaltung müssen die Hangabstützungen auf ihre Standsicherheit hin überprüft werden. Zu diesem Zwecke ist eine Begehung zur geologischen und statischen Begutachtung angeordnet und zwischenzeitlich durchgeführt worden. Es soll eine

Ertüchtigung der bestehenden Hangsicherung in den

unterschiedlichen Bereichen erfolgen.

Die Kosten der statischen Ertüchtigungsmaßnahmen für die

Hangabstützungen liegen bislang nicht vor. Diese Kosten sind von der

01.03.2025, 25-000021, Az. 1 K 32 / 24 Amtsgericht Tübingen 72076 Tübingen, Im Winkelrain 26, Wohneigentum in einem Mehrfamilienhaus

Wohnungs-Eigentümer-Gemeinschaft u.U. durch eine Sonderumlage

zu tragen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass diese Kosten in diesem Gutachten nicht beziffert werden können. Diese Kosten können jedoch ein deutliches zusätzliches finanzielles Risiko für den

Erwerber darstellen.

Modernisierungen Austausch der ölbefeuerten Heizung und Erneuerung durch eine

gasbefeuerte Heizung 2014.

Instandhaltungsmaßnahmen,

Renovierungen

Gemäß Aussage der Hausverwaltung wurden diverse übliche

Renovierungsarbeiten, die nicht in die Kategorie Modernisierung fallen nach Bedarf für das Mehrfamilienhaus durchgeführt.

Renovierungsanstrich der Außenfassade im Jahr 2023

Die Räumlichkeiten der Wohneinheit konnten nicht besichtigt werden. Somit kann keine Aussage abgegeben werden, ob Renovierungsmaßnahmen oder Modernisierungsmaßnahmen im Laufe der Jahre durchgeführt wurden.

Konzeption

Grundrissgestaltung

### **Untergeschoss:**

Das Untergeschoss ist als Hanggeschoss ausgebildet

Zentrales Treppenhaus, Verbindung zum EG

Flur

Heiz-Technik-Raum des Mehrfamilienhauses

Wasch- und Trockenraum

Abstellräume für die Wohneinheiten

Zwei Wohneinheiten mit Zugang zum Außenbereich Außenbereich: Garten- und Terrassenbereiche der zwei

Wohneinheiten

Garten- und Terrassenbereiche der zwei Wohneinheiten sind auch durch eine Außentreppe erreichbar.

Erdgeschoss:

Hauptzugang zum Wohngebäude mit Eingangsbereich Zentrales Treppenhaus, Verbindung zum UG, OG, DG

Zwei Wohneinheiten mit Balkonen

Dreifach-Garage, auf dem höher gelegenen Hofbereich des

Mehrfamilienhauses

Das Erdgeschoss und das Eingangsniveau sind unterhalb des Niveaus der Straße Im Winkelrain und der Hoffläche für die Garagen und Stellplätze. Der Haupteingang zum Mehrfamilienwohnhaus ist über eine Außentreppe erreichbar.

Der Hauptzugang zu den Wohnungen ist nicht barrierefrei zugänglich.

#### Obergeschoss:

Zentrales Treppenhaus, Verbindung zum UG, EG, DG Zwei Wohneinheiten mit Balkonen

# Dachgeschoss:

Zentrales Treppenhaus, Verbindung zum UG, EG, OG Zwei Wohneinheiten mit Balkonen Gemeinschaftliche Nutzung Hofbereich mit Garagen und Stellplätzen, Außentreppe,

Eingangsbereich, Treppenhaus, Flur, Wasch- und Trockenraum im

Untergeschoss

Bruttogrundfläche (BGF) Die Bruttogrundfläche wurde anhand der vorliegenden Planunterlagen

in Anlehnung an die in der Sachwertrichtlinie (SW-RL) genannten

Vorgaben ermittelt.

Gesamt rund 695 m² (BGF)

Größe Mieteinheiten Nicht anwendbar

Balkon/Terrassen Die Balkone des Erdgeschosses, des Obergeschosses, des

Dachgeschosses und die Terrassen der Gartenebene des

Untergeschosses sind zum südöstlich begrünten Außenraum des

Gartens hin orientiert.

Außenanlagen

Wege/Leitungen Im Rahmen der Gesamtanlage erstellt, die Zuwegungen sind befestigt,

alle erforderlichen Medien sind vorhanden.

Eine städtische Wasserleitung verläuft unterirdisch auf dem Grundstück und unter dem Mehrfamilienhaus hindurch.

Das Mehrfamilienhaus mit dem vorgelagerten Hofbereich für die Garagen und Stellplätze nimmt das abfallende Gelände auf und liegt deutlich tiefer auf das Straßenniveau Im Winkelrain bezogen. Die Erschließung des Gebäudes und des rückwärtigen Gartenbereichs

erfolgt über eine Außentreppe. Das Untergeschoss ist als

Hanggeschoss mit Terrassen- und Gartenbereich ausgebildet. Der rückwärtige Gartenbereich ist abgeböscht und grenzt an ein Grundstück mit Garten- bzw. Badehaus, das auf dem vormals dazugehörigen Flurstück des ehemaligen Wohngebäudes steht, an. Die Zuwegung im Außenbereich und die Hoffläche sind gepflastert, und der Garten ist mit einigen Ziergartenelementen versehen. Die Höhenunterschiede des Grundstückes zur Straße und im Gesamten

werden mit Stützmauern; U-Steinen und Holzelementen

aufgenommen.

Stellplätze 2 Stellplätze in der Doppelgarage

9 Stellplätze offen, entweder im Hofbereich oder Straßenbereich

gemäß Grundakte,

die tatsächliche Anzahl kann nicht festgestellt werden

Energieausweis Es liegt ein bis 17.07.2028 gültiger Energieausweis vor.

Rohbau

Konstruktionsart Massiver Stahlbeton und Mauerwerksbau

Dachform/-Deckg./-Ausb. Satteldach, Holzdachstuhl mit Ziegeleindeckung, Dachgauben

Geschossdecken Massiv, Stahlbeton

Holzgebälk Dachstuhl

Fassade Untergeschoss, im Gartenbereich Lochfassade, verputzt und

gestrichen, im Bereich des Erdreichs im Keller massiv Beton

Erdgeschoss Lochfassade, verputzt und gestrichen

01.03.2025, 25-000021, Az. 1 K 32 / 24 Amtsgericht Tübingen

72076 Tübingen, Im Winkelrain 26, Wohneigentum in einem Mehrfamilienhaus

Dachgeschoss in den Giebelwänden, Lochfassade verputzt und gestrichen, Dachfläche ist Teil der Fassade und mit Ziegeldeckung

Vom Untergeschoss über das Erdgeschoss bis in das Dachgeschoss Treppen (Treppenhaus)

Treppe in Stahlbauweise mit Stein-Trittstufen

Türelement in massiver Holzbauweise mit Glaseinsatz, Hauseingang

Haussprechanlage und Überdachung.

Der Zugang zum Gebäude liegt eine Stufe über dem Niveau der

Zuwegung zum Gebäude.

Die Wohneinheiten sind nicht barrierefrei erreichbar.

Aufzug Es ist kein Aufzug vorhanden.

Doppelgarage, mit zusätzlicher Einzelgarage, freistehend zum Garage/Tiefgarage

Hauptgebäude, Massivbauweise, Flachdach

Wärmeschutz Es kann in diesem Gutachten keine Aussage über die Wärmeschutz-

> Standards getroffen werden. Es wird davon ausgegangen, dass die Mindestanforderungen entsprechend den geltenden Vorschriften zum Gestehungszeitpunkt des Gebäudes eingehalten

sind.

#### Technische Gebäudeausrüstung

Elektro Zweckmäßige und ausreichende Elektroverkabelung,

entsprechend den geltenden Vorschriften zum Gestehungszeitpunkt

des Gebäudes.

Heizung, WW-Versorgung Hauszentrale gasbefeuerte Heizung

Hersteller Viessmann, Typ Vitocrossal 300, CU3A-60

Einbaudatum ca. 2014,

Untergeschoss: Wasch- und Trockenraum, Heizkörper

Zur Warmwasserbereitung können keine gesicherten Angaben gemacht werden. Gemäß Baubeschreibung handelt es sich um eine zentrale Heizung und Wasseraufbereitung und DIN-Stahlradiatoren

mit Thermostatventilen in den Wohneinheiten.

Sanitäre Installationen Keine Angaben

Keine Angaben Versorgungsleitungen

Besonderheiten Im rückwärtigen Gartenbereich des Mehrfamilienhauses grenzt das

> Grundstück mit der Flurstück-Nr. 1200/1, welches ursprünglich zum Gesamtgrundstück gehörte und durch eine Flurstückteilung

abgetrennt ist, an. Auf diesem Grundstück befindet sich ein als Badehaus bezeichnetes Gebäude. Es ist von außerhalb des

Allgemeiner baulicher Zustand, baujahresbezogen normal.

Feuchtebildung im Untergeschoss, Wasch- und Trockenraum

Grundstücks nicht erkennbar, wie das Grundstück und das Badehaus genutzt werden. Das angrenzende Grundstück mit Badehaus ist deutlich mit Vegetation überwachsen und macht einen ungepflegten

Eindruck.

Wertminderung ./.

Mängel,

Mängelfolgeschäden,

Schäden Feuchtebildung in der Garage

01.03.2025, 25-000021, Az. 1 K 32 / 24 Amtsgericht Tübingen 72076 Tübingen, Im Winkelrain 26, Wohneigentum in einem Mehrfamilienhaus Instandsetzungsbedarf Baujahr alterstypischer sich abzeichnender Instandhaltungsstau,

Anmerkung: Instandhaltungsmaßnahmen sind in der Vergangenheit

laut Aussage der Hausverwaltung nach Vorgaben der

Hauseigentümer durchgeführt worden.

Die Außenanlage und die Gartenanlage bedürfen pflegerischer und

gärtnerischer Unterhaltsmaßnahmen.

Wie unter der Rubrik Gebäudezustand ausgeführt, müssen höchstwahrscheinlich Ertüchtigungsmaßnahmen der Stützmauern zur Hangabsicherung ergriffen werden.

Der Umfang dieser Maßnahmen kann in diesem Gutachten weder

abgeschätzt noch beurteilt werden.

Es wird jedoch außerordentlich deutlich darauf hingewiesen, sollte eine Sanierung der Hangabstützung notwendig werden, ist unter Umständen mit erheblichen Sanierungskosten zu rechnen.

Restarbeiten Keine

Beschränkungen

Vertragliche Bindungen Siehe Grundbuch und Baulastenverzeichnis

Sondernutzungsrechte

Siehe Grundbuch und Baulastenverzeichnis

# 3.5 Beschreibung der Wohneinheit des Mehrfamilienhauses

DIE BESCHREIBUNG ERFOLGT AUSSCHLIESSLICH AUF DER GRUNDLAGE DER PLÄNE UND DER BAUBESCHREIBUNG DER BAUGENEHMIGUNG, DA KEINE INNENBESICHTIGUNG VORGENOMMEN WERDEN KONNTE.

#### Allgemein

Art Abgeschlossene 3 oder 4 Zimmer-Wohneinheit des MFH

Anmerkung zur Definition der Anzahl der Zimmer:

Schlafzimmer: 1 Zimmer
Wohnzimmer: 1 Zimmer
Kinderzimmer I: 1 Zimmer
Kinderzimmer II: 1 Zimmer

Das Kinderzimmer II ist im Deckblatteintrag in einen Abstellraum

umgewidmet. Aufgrund der fehlenden Möglichkeit einer

Innenbesichtigung kann die tatsächliche Nutzung nicht angegeben und somit nicht mit Sicherheit die Anzahl der Zimmer der Wohneinheit

bestimmt werden.

Lage Im Winkelrain 26, im Obergeschoss

Wohnfläche Die Wohnfläche wurde aus der vorliegenden Wohnflächenberechnung

der Baugenehmigungsunterlagen vom 19.09.1988 entnommen und anhand der vorliegenden Planunterlagen überschlägig auf Plausibilität

geprüft.

Rund 113,90 m<sup>2</sup> (WoFIV) (ohne Kellerabstellräume)

Gemäß / WoFIV (Wohnflächenverordnung) ist bei den Innenraumflächen ein Putzabzug von 3 % berücksichtigt. Weitere Abweichungen der tatsächlichen Gegebenheiten von der vorliegenden Flächenberechnung sind möglich. Vorbehaltlich einer Maßprüfung vor Ort gehe ich davon aus, dass die vorliegende Flächenberechnung für diese Wertermittlung hinreichend genau ist.

Die Flächenangabe dient der groben Orientierung zur Beschreibung des Bewertungsobjekts und ist für andere Zwecke, zum Beispiel als Angabe in einem Mietvertrag, nicht verwendbar.

Zuschnitt Die Wohnung hat einen inneren Eingangsbereich, dem der

Wohnungseingang, eine Abstellmöglichkeit und ein Gäste-WC zugeordnet sind. Vom Eingangsbereich aus passiert man eine offene Küche und gelangt in einen zentralen Flur. Über den innen liegenden Flur sind das Schlafzimmer, das Wohnzimmer, das Kinderzimmer I, das Abstellzimmer oder u.U. das Kinderzimmer II und das Bad zugänglich.

Der Balkon ist vom Wohnzimmer aus zugänglich und über Eck zum

Garten hin orientiert.

Sondernutzungsrechte

Pkw-Abstellplatz Nr.4

Ausbau/Ausstattung

Fenster keine Angaben

Die Rollläden waren zur Zeit der Ortsbesichtigung heruntergelassen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Fenster, denen der anderen Wohneinheiten des Mehrfamilienhauses entsprechen.

Holzfenster mit 2-fach Isolierverglasung mit Gestehungsdatum Erstellung Gebäude ca. 1989.

Fensterbänke außen, Aluminium

Belüftung, Belichtung Die Belichtung und Belüftung sind lage- und grundrissbezogen

normal. Eine Querlüftung ist in den meisten Räumen gegeben. Das

Gäste-WC ist innen liegend und ohne Tageslicht.

Aus dem Obergeschoss bietet sich straßenseitig aufgrund der Hanglage eine eingeschränkte Aussicht auf die Straße Im Winkelrain. Im Wohnzimmer und auf dem Balkon bietet sich in südöstlicher Richtung ein Ausblick auf den rückwärtigen Garten und den

Taleinschnitt der Täglesklinge.

Sicht- und Blendschutz,

Einbruchschutz

Rollladen, überwiegend

Türen Wohnungseingangstür, Holztüre in Holzzarge

Innentüren keine Angabe

Sanitäre Einrichtung

Gäste-WC ohne Tageslicht,

Sanitärausstattung, WC und Waschtisch, keine Angaben zum Zustand

und zum Standard der Ausstattung

Bad mit Tageslicht,

Sanitärausstattung, Badewanne, WC, Doppelwaschtisch, keine Angaben zum Zustand und zum Standard der Ausstattung

Küche keine Angaben

Bodenbeläge keine Angaben

Wand- und Deckenbeläge keine Angaben

Möblierung Keine Angaben

Balkone Laut Aussage der Hausverwaltung ist der Balkon und der lose ins

Kiesbett verlegte Belag mit Bewuchs unterwandert und muss in Augenschein genommen werden, um zu prüfen, ob eine Sanierung

des Balkons notwendig ist.

Keller- / Abstellraum Nr. 4 im Untergeschoß mit leichten Holz-

außerhalb der Wohnung Latten-Wänden, Holzlattentür, Betonboden, elektrisches Licht

vorhanden.

Modernisierung keine Angaben

Technische Gebäudeausrüstung

Elektro keine Angaben

Heizung, WW-Versorgung Hauszentrale gasbefeuerte Heizung

Hersteller Viessmann, Typ Vitocrossal 300, CU3A-60

Einbaudatum ca. 2014,

Zur Warmwasserbereitung können keine gesicherten Angaben gemacht werden. Gemäß Baubeschreibung handelt es sich um eine zentrale Heizung und Wasseraufbereitung und DIN-Stahlradiatoren

mit Thermostatventilen in den Wohneinheiten.

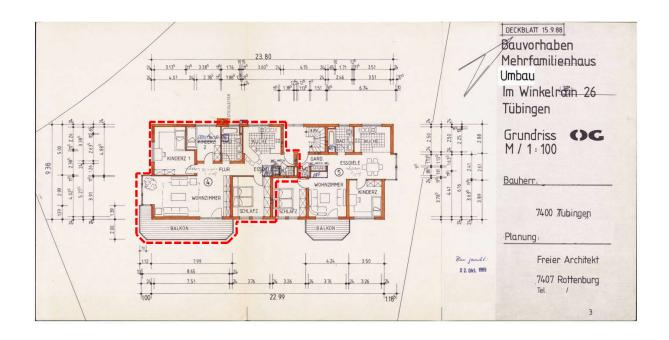
Sanitäre Installationen Keine Angaben

Versorgungsleitungen Keine Angaben

Besondere Einbauten Keine Angaben

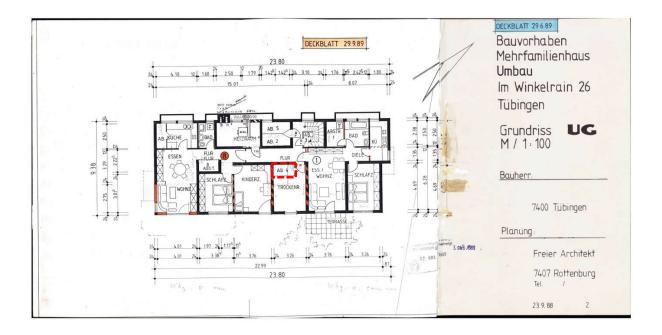


Anlage IV: Blatt 1, Erdgeschoss



Anlage IV: Blatt 2, Obergeschoss

01.03.2025, 25-000021, Az. 1 K 32 / 24 Amtsgericht Tübingen 72076 Tübingen, Im Winkelrain 26, Wohneigentum in einem Mehrfamilienhaus



Anlage IV: Blatt 3, Untergeschoss